

Newsletter Januar 2023

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte

Rubriken

1. **Mitteilungen und Vereinsaktivitäten von frauenaargau**
2. **Hinweise und Aktivitäten Runder Tisch**
3. **Hinweise der Einzelmitglieder von frauenaargau**
4. **Gute Neuigkeiten und Errungenschaften**
5. **Rund um Gleichstellung**
6. **Kulturtipps im Aargau und Region**
7. **Diverses**

1. Mitteilungen und Vereinsaktivitäten von frauenaargau

Worte vom Vorstand

frauenaargau setzt sich auch im neuen Jahr für mehr Sichtbarkeit und Vernetzung von Frauen* und für Gleichstellung ein. Unsere Engagements im 2023 sind:

- Mitwirken beim neuen Aargauer Mentoring FRAU MACHT ZUKUNFT
- Unsere Mitgliedsversammlung im Frühling, bei der wir uns wieder physisch treffen, austauschen und vernetzen können (umrahmt von einem Kulturbeitrag)
- "Lustmonat Mai" (verschiedene Aktivitäten rund um die weibliche Lust)
- Mitwirken beim feministischen Streik am 14. Juni
- Unterstützen der Frauen* bei den nationalen Wahlen im Herbst, auch im Zusammenspiel mit Helvetia ruft!, der überparteilichen, schweizweiten Bewegung der Frauen* in der Politik
- Eine Veranstaltung im Rahmen der internationalen Kampagne 16 Tage gegen Gewalt an Frauen* im Nov/Dez

Wir wünschen euch und uns fürs 2023 Freude, Ausdauer und Mut beim Einstehen für Gleichstellung, sei dies im Kleinen, in unscheinbar wirkenden Situationen im Alltag, wie auch gemeinsam bei grösseren Engagements.

Wir bleiben miteinander dran. Danke für eure wichtige Unterstützung!

Amanda, Präsidentin **frauenaargau**

Politik-Luft schnuppern - FrauenMentoring Aargau

Bist du eine Frau*, die im Aargau wohnt? Bist du neugierig und interessiert an politischen Abläufen? Hast du noch keine oder wenig Erfahrung in einer politischen Tätigkeit? Dann melde dich fürs neue FrauenMentoring an und schaue während einem Jahr einer erfahrenen, politisch aktiven Persönlichkeit über die Schultern und lass dich in deren

Netzwerke und politische Abläufe einweihen.

Gib diese Info auch an deine Tochter, Schwester, Mutter, Freundinnen oder Nachbarinnen weiter, vielleicht sind sie am Mentoring interessiert.

Auch politische Mentorinnen und Mentoren sind gesucht, die gerne ihr Wissen an Politeinsteigerinnen weitergeben.

Bist du interessiert? Melde dich! Weitere Infos und Anmeldung: www.frauenmentoring-ag.ch

[Hier](#) der Flyer zum Mentoring Aargau. Sende ihn bitte weiter, damit interessierte Frauen* vom FrauenMentoring im Aargau erfahren. In Papierform hier zu bestellen: asager@frauenaargau.ch



Gesucht: Social Media Content Creator für das FrauenMentoring Projekt

Hast du Lust, dieses wichtige Frauenförderungsprojekt zu unterstützen und bist versiert im Bedienen der Sozialen Medien?

Dann melde dich bei Amanda Sager-Lenherr: asager@frauenaargau.ch

2. Hinweise und Aktivitäten Runder Tisch



Aargauischer Katholischer Frauenbund

"Pfefferoni" - Flüchtlinge in der Schweiz

Flüchtlinge aus der Ukraine, was sind und waren die Herausforderungen? Mit dieser Frage setzen sich unsere Podiumsgäste am Pfefferoni-Anlass vom 1. März 2023 auseinander.

Zu Gast sind: **Pia Maria Brugger**, Leiterin Sozialdienst des Kantons Aargau, **Fabienne Notter**, Geschäftsführerin Caritas Aargau, Thomas Haefeli, Flüchtlingsbetreuer Gipf-

Oberfrick, sowie eine Vertreterin eines Sozialdienstes im Aargau.

Sei auch du mit dabei!

1. März 2023, 18 bis 19 Uhr || Hotel Kettenbrücke, Aarau || Ohne Anmeldung, Kollekte

|| Mehr Infos auf dem Flyer [hier](#)



Neue Website

Die neue, farbenfrohe und benutzer*innenfreundliche AKF-Homepage ist online! Wir wünschen viel Freude beim Stöbern und Lesen unter www.frauenbund-aargau.ch

Aargauische Evangelische Frauenhilfe (AEF)

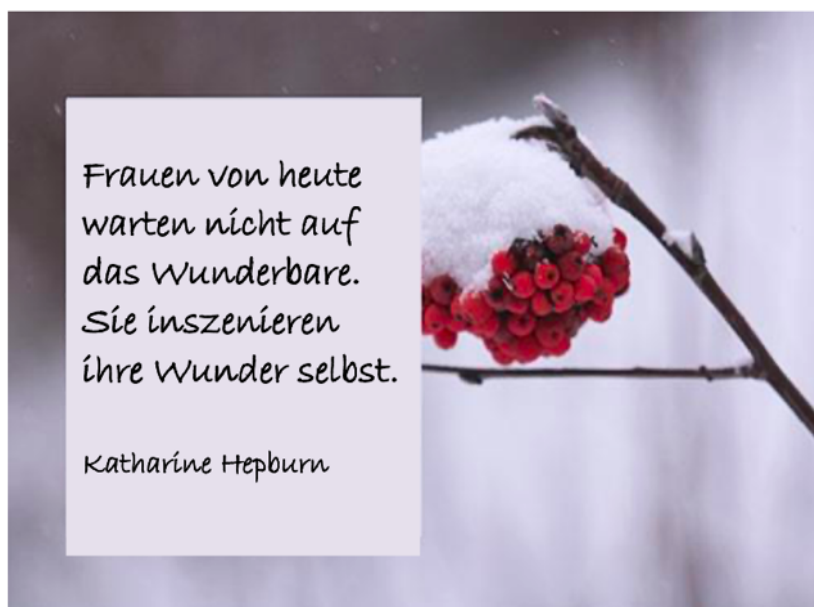
Neujahrswunsch 2023

Liebe Frauen

Dies, «vel Gfreuts» und gute Gesundheit wünschen wir Ihnen fürs 2023.

Aargauische Evangelische Frauenhilfe

Der Vorstand



Feministischer Streik 2023

Der Aargauer Frauen*streik am 14. Juni 2019 war ein Riesenerfolg: 7'000 Menschen auf der Strasse, ein Tag voller Diversität, Farbe und Musik, beeindruckenden Reden sowie starken Momenten, welche ein unvergleichliches Gefühl von Verbundenheit und Solidarität entstehen liessen. Im Aargau ebte jedoch die violette Welle zwischenzeitlich leider etwas ab. Wir wollen aber am 14. Juni 2023 wieder auf die Strasse! In Sachen Gleichstellung hat sich seither zu wenig verändert, es gibt noch viel zu tun! Gerade im Aargau braucht es eine starke feministische Bewegung.

Möchtest du beim nächsten feministischen Streik am 14. Juni 2023 mitwirken? Dann kannst du dich bei ArbeitAargau [hier](#) melden.

Die erste Sitzung findet am 10. Januar 2023 von 18-20 Uhr im Ahoj! in Aarau statt.

Bildung und Propstei, Schwerpunkt Frauen* und Gender

Atem Pause - Shibashi

Durchatmen, Innehalten und zur Ruhe und mir selbst kommen. Bewegt und in Stille lassen wir die Alltagshetze hinter uns. Wir wollen Seele, Geist und Körper eine Atempause gönnen.

20. Januar 2023, 9:00 bis 10:30 || Pfarreisaal St. Sebastian, Wettingen || Weitere Infos [hier](#)

Maria von Magdala: Liturgiefeier vor der Kirchentür

Die Initiative «Maria von Magdala - Gleichberechtigung. Punkt. Amen.» lädt zum Gottesdienst vor der Kirchentür ein. Diese Feier wird gestaltet von **Christina Burger** und Alois Metz.

22. Januar 2023, 17 bis 18 Uhr || vor der Kath. Kirche, Kleindöttingen || Weitere Infos [hier](#)



Mit dem Leben strömen: Jin Shin Jyutsu - Oasentag

Jin Shin Jyutsu wirkt durch die eigenen Selbstheilungskräfte. Zur Anwendung werden nur zwei Hände gebraucht. Dazu gibt es einfache Bewegungsmeditationen und Zeiten der Stille, um Raum und Kraft zu schöpfen und wieder in den Lebensfluss zu tauchen.

11. Februar 2023, 09:30 bis 15:30 Uhr || Propstei Wislikofen || Kosten: CHF 110.- inkl. Mittagessen ||

Anmeldung und Info [hier](#)

SWONET - Swiss Women Network

Die Stiftung SWONET – SWISS WOMEN NETWORK - mit Sitz in Aarau bündelt bestehende Informationen von über 180 Netzwerken. Die einzelnen Organisationen, Institutionen, Unternehmen und ihre Projekte erhalten dadurch grössere Sichtbarkeit.

13. SWONET Business & Network Day: „Geschehen und geplant – 15 Jahre im Wandel“

2023 feiern wir 15 Jahre SWONET Portal: 2008 wurde das SWONET Portal aufgeschaltet, um den Schweizer Frauenorganisationen eine gemeinsame Plattform und dadurch grössere Sichtbarkeit zu bieten. 2009 lancierte SWONET den jährlichen Business&Network Day, um die Vernetzung zwischen den Organisationen und interessierten Frauen, auch auf der persönlichen Ebene, zu fördern. Der Event hat sich mit hochkarätiger Besetzung bei Moderation, Workshopleitung, Referaten und Podium als nationale Veranstaltung positioniert.

21. April 2023, ab 12:15 bis ca. 22 Uhr | | CAMPUSSAAL Kultur + Kongresse in Brugg Windisch | | Kosten: 225 CHF | | Weitere Infos und Anmeldung [hier](#)



3. Hinweise der Einzelmitglieder von frauenaargau

Hier können Mitgliedsfrauen* von **frauenaargau** ihre Aktivitäten oder Hinweise auf Veranstaltungen in ihrer Region platzieren lassen. Einfach ein Mail an newsletter@frauenaargau.ch schreiben. Wir freuen uns, wenn ihr eure Hinweise hier im Newsletter teilt.

Frauentraining Wen-Do mit Stefanie Birrer

Möchtest du das erlernte Wissen und die Techniken vom Grundkurs regelmässig trainieren? Dein Selbstbewusstsein und deine Selbstsicherheit stärken? Deine Trittsicherheit und Schlagfertigkeit festigen? Zeit und Raum haben, um dich mit anderen Frauen* auszutauschen, Erlebtes zu erzählen und gemeinsam Lösungen zu finden? Dann bist du hier genau richtig!

Ort: Haus im Garten, in Lenzburg

Dauer: 10 Lektionen (jeweils 75min)

Zeit: Mittwochs von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr, 1x monatlich

Daten: 8. März, 5. April, 10. Mai, 14. Juni, 5. Juli, 23. August, 13. September, 25. Oktober, 8. November, 13. Dezember

Kosten: 360.-

Bedingungen: besuchter Frauen-Grundkurs. Einstieg jederzeit möglich**

**Bei Anmeldung während dem laufenden Kalenderjahr, wird die Kursgebühr ab 1.

Training bis Ende Jahr berechnet

Mehr Infos bei wendo-aargau.ch



**FRAUEN* TRAINING
2023**

Willst du dein Selbstbewusstsein und
deine Selbstsicherheit stärken?
Deine Trittsicherheit und
Schlagfertigkeit festigen?
Zeit und Raum haben, um Dich
mit anderen Frauen* auszutauschen,
Erlebtes zu erzählen und gemeinsam
Lösungen zu finden?
Zusammen Spass haben und dich
bewegen?
Dann bist du hier genau richtig!

ALTER: AB 18 JAHREN
EINMAL IM MONAT
MITTWOCHS, VON 17.30- 18.45 UHR
IN LENZBURG
ANMELDUNG: WWW.WENDO-AARGAU.CH/ANGEBOT

 **Wen-Do Aargau**
WEG DER FRAU

 *Female
Power*



Oekumenische Frauengottesdienste: Frauen feiern

"Gott Du bist uns Vater und Mutter" - bildet unser zentrales Gebet.

Die Aarauer Frauengottesdienste sind eine Gelegenheit, den eigenen spirituellen Anliegen der Gemeinschaft mit anderen Frauen nachzuspüren und ihnen Ausdruck zu verleihen. Dabei wollen wir uns stärken und ermutigen.

Jahresprogramm 2023:

Freitag, 20. Januar, 20.00 Uhr, Stadtkirche Aarau

Sonntag, 12. März, 18.00 Uhr, Kath. Kirche Peter und Paul Stadtkirche Aarau

Freitag, 9. Juni, 20.00 Uhr, Stadtkirche Aarau

Sonntag, 10. September, 18.00 Uhr, Kath. Kirche Peter und Paul

Freitag, 20. Oktober, FrauenKirchenFest in Rheinfelden

Sonntag, 12. November, 18.00 Uhr Kath. Kirche Peter und Paul

Herbsttreffen: Dienstag 19. Sept., 19.00 Uhr, Haus zur Zinne neben der Stadtkirche Aarau

Eine wechselnde Vorbereitungsgruppe sucht ein Thema aus und gestaltet frei eine gottesdienstliche Feier mit Text, Lied, Gebet, Austausch, Stille oder auch mit Tanz.

Jede Frau ist herzlich eingeladen, mitzufeiern.

Kontakt: [Marianne Saputo-Moser](mailto:Marianne.Saputo-Moser@wendo-aargau.ch)



4. Gute Neuigkeiten und Errungenschaften

Mindestlohn für Hausangestellte wird per 1. Januar 2023

Der Bundesrat hat am 9. Dezember 2022 entschieden, den nationalen Normalarbeitsvertrag (NAV) für Arbeitnehmer*innen in der Hauswirtschaft um drei Jahre zu verlängern, bis zum 31. Dezember 2025. Gleichzeitig werden die Mindestlöhne leicht angepasst. Die Verlängerung und die Erhöhung der Mindestlöhne treten ab 1. Januar 2023 in Kraft.

Ab 1. Januar 2023 beträgt der Mindestlohn pro Stunde brutto, exklusiv Zuschläge für Ferien und Feiertage:

- für ungelernte Arbeitnehmer*innen: Fr. 19.50 (bisher: Fr. 19.20)
- für ungelernte Arbeitnehmer*innen mit mindestens vier Jahren Berufserfahrung in der Hauswirtschaft: Fr. 21.40 (bisher: Fr. 20.10)
- für gelernte Arbeitnehmer*innen mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis in der Hauswirtschaft: Fr. 23.55 (bisher: Fr. 23.20)
- für gelernte Arbeitnehmer*innen mit einer abgeschlossenen, mindestens 2-jährigen beruflichen Grundbildung mit Bezug zu hauswirtschaftlichen Tätigkeiten: Fr. 21.40 (bisher: Fr. 21.10)

Das Gesetz verbietet es, weniger als diese Mindestlöhne zu bezahlen. Je nach Region, den dort geltenden Lebenshaltungskosten und je nach Pflichtenheft sollte der Lohn für Hausangestellte in privaten Haushalten höher sein.

Weitere Informationen zu [Lohnbestimmungen](#) finden Sie auf [CareInfo](#). Beachten Sie zudem die kantonalen Regelungen der Präsenzzeitbezahlung. Weitere Informationen des Bundesrats zur Verlängerung des nationalen NAV Hauswirtschaft lesen Sie [hier](#).

Buch: "Mächtig stolz", Hg. von Doris Strahm und Silvia Strahm Bernet

40 Jahre Feministische Theologie und Frauen-Kirche-Bewegung in der Schweiz

"Mächtig stolz": Das können sie sein, die vielen Frauen*, die in den letzten 40 Jahren feministisch-theologische Projekte und Initiativen ins Leben gerufen, an Orten wie der Paulus-Akademie, Boldern, Gwatt, Leuenberg und dem RomeroHaus feministisch-theologische Bildungsarbeit gemacht, eigene Zeitschriften wie die FAMA gegründet, Frauengottesdienste gefeiert, feministische Netzwerke aufgebaut, ökumenische Frauenkirchenfeste und Frauensynoden organisiert, kirchliche Frauen- und Genderstellen

geleitet, neue spirituelle Räume geschaffen und feministisch-theologische Forschung vorangetrieben haben.

Nicht länger warten, bis die Kirchen sich verändern, nicht nur dafür kämpfen, dass feministische Forderungen nach Geschlechtergerechtigkeit in Theologie und Kirche ernstgenommen und umgesetzt werden, sondern selber etwas entwickeln und eigene Räume schaffen: Wie und in welcher Vielfalt dies geschah, davon berichten gut 70 Akteurinnen von damals und heute aus ihrer Sicht, unterlegt mit Daten und Fakten, und geben so einen Überblick über die Anfänge und Entwicklungen der Feministischen Theologie und der ökumenischen Frauen-Kirche-Bewegung in der Schweiz.

Damit liegt ein Stück Schweizer Frauen(kirchen)geschichte vor, die es wert ist, gewürdigt und vor allem auch vor dem Vergessen bewahrt zu werden. Doch dieser reiche Schatz soll mit diesem Buch nicht nur dokumentiert werden, sondern zum Weitergehen anstossen und als Reservoir von Ideen an die nächste Generation von jungen Theolog*innen und Frauenbewegten weitergegeben werden.

Mehr Infos zum Buch [hier](#)



5. Rund um Gleichstellung

Neuer Podcast von Kanal K: FINTA*view von Shannon Hughes & Jana Heimgartner

Bei FINTA*view kommen FINTA Personen aus der Kulturbede zu Wort. Du erfährst, was im aktuellen Schweizer Kulturschaffen läuft und lernst spannende Persönlichkeiten und Projekte kennen. Zur Sendung stellen wir dir aktuellen FINTA-Tracks aus der Schweiz vor und verraten, wo du sie live sehen kannst.

Falls du am Jubiläum von **frauenaar** dabei warst, kommen dir die beiden "hosts" vielleicht bekannt vor. **Jana Heimgartner** und **Shannon Hughes** waren nämlich am Jubiläum mit dabei und haben im Anschluss eine tolle Sendung über Feminismus in der Schweiz produziert (diese Sendung findest du [hier](#)). In der aktuellsten Folge interviewen die beiden **Lena Friedli**, Leiterin des Forum Schlossplatz in Aarau und sprechen über die Ausstellung "Haut und Haar"-

Und [hier](#) geht es zum neuen FINTA*view Podcast.



BiblioTalk: "Sprache und Gerechtigkeit - wie hängen sie zusammen?"

Das sogenannte «Gendern», also der Versuch eines geschlechtergerechteren Sprachgebrauchs, führt ein merkwürdiges Doppelleben: In der (medialen) Öffentlichkeit wird es immer wieder kontrovers diskutiert und von einigen zum Ausdruck einer Kulturrevolution oder einer orwell'schen Dystopie stilisiert.

16. Januar 2023, 18 bis 19:30 Uhr || Online || Mehr Infos und Anmeldung [hier](#)

Die Audioaufzeichnung des Bibliotalks «Gleichstellung im Familienrecht?» und weitere Folgen sind online abrufbar.

Das Bundesgericht hat in den letzten Jahren seine in langjähriger Praxis entwickelten Grundsätze zum nahehelichen Unterhalt aufgehoben bzw. geändert und die geteilte Obhut zum Regelfall erklärt. Macht die Gleichbehandlung beider Eltern Frauen zu Verliererinnen? Darüber sprachen die Anwältinnen Elisabeth Schönbucher Adjani und Barbara Laur sowie die Sozialökonomin und Wirtschaftshistorikerin Heidi Stutz am BiblioTalk im September. Der BiblioTalk kann auf der Website der Fachstelle nachgehört werden. Mehr zum Thema: [Forum Familienfragen 2022](#)

Zu den Audioaufzeichnungen geht es [hier](#)

Helvetia ruft: Workshop "The Floor is yours - Auftrittskompetenz

Für Frauen*, die kantonal oder national kandidieren werden: Wie bereite ich mich auf einen Auftritt vor? Wie kann ich meine Botschaften vermitteln? Wie bestehe ich auf einem Podium? Wie gelingt mir ein guter Mix aus Beharrlichkeit und Gelassenheit? Wie gehe ich mit fiesen Fragen und Angriffen professionell um? In diesem Workshop üben wir professionelles Auftreten in herausfordernden Situationen. Ziel: Du weisst, wie du dich optimal vorbereiten kannst, um deine Botschaften zu platzieren und deine Auftrittsmöglichkeiten sogar zu geniessen. Leitung: **Sibyl Schädeli** ist Ethnologin mit einem MAS in Management, Dozentin, Autorin und Executive- und Karrierecoach. Sie weiss, wie anspruchsvolle Positionierungs- und Durchsetzungssituationen gemeistert werden müssen und kann durch ihre Schwerpunkte auf Frauenkarrieren wichtige Werkzeuge für die politische Bühne zur Verfügung stellen. **Flavia Kleiner** ist Historikerin, Co-Initiantin von Helvetia ruft! und Mitgründerin der Operation Libero, bei der sie sechs Jahre lang Co-Präsidentin war. Sie bringt grosse Erfahrung im Meistern von herausfordernden Situationen auf Podien mit.

11. Januar 2023, 18 Uhr || Online || [Hier](#) kannst du dich noch bis am 9. Januar anmelden



Podcast Apropos - der tägliche Podcast des Tagesanzeigers, ausgewählte Beiträge:

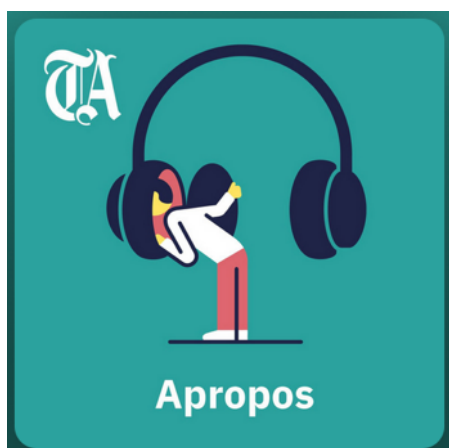
Politisch, persönlich, nah: Der tägliche Podcast des Tages-Anzeigers und der Redaktion Tamedia beleuchtet aktuelle Themen und Geschichten, die zu reden geben. Von Montag bis Freitag - präsentiert von **Mirja Gabathuler** und Philipp Loser. Hier ein paar ausgewählte Folgen, die wir empfehlen:

Angehörige pflegen ihre PartnerInnen und niemand zahlt [hier](#)

Gut ausgebildet, emanzipiert – und Hausfrau (Mein Mann zahlt mir einen Lohn für die Hausarbeit) [hier](#)

Gewalt im Gebärsaal (Hauptsache, das Kind kommt raus) [hier](#)

Warum der Genderstern so polarisiert [hier](#)



6. Kulturtipps im Aargau und Region

Theater: Die Nation. A Sound that Misbehaves L'Actif, Posthelvetia

Helvetia beginnt sirenenhaft zu singen. Sie schuppt sich, ihr wachsen Kiemen, ein Schwanz. Sie legt alles Menschliche ab und wird nix: eine Nixe. Im Stück des Aargauer Künstlerinnenkollektivs L'Actif Posthelvetia ist das Publikum dazu eingeladen, abzustimmen und auszuschwitzen — gemeinsam mit Helvetia, der mehrsprachigen Identifikationsfigur aus Gründungszeiten. Doch um in der dabei entstehenden Hitze existieren zu können, reicht es nicht länger, sich anzupassen. Man muss sich verwandeln. Aus gefährlichen Nationalgefühlen entsteht so Aufguss für Aufguss eine Hymne ans Theater.

Im Hinblick auf die kommenden Parlamentswahlen thematisiert das Stück «Die Nation. A Sound That Misbehaves» rechtsorientierte Frauen(*)Bewegungen in der Schweiz. Was macht der lokale Nationalismus mit dem Feminismus? Und wie schwitze ich ihn aus, meinen Nationalismus? Kommen Sie und stimmen Sie ab. **Sirene oder Nixe?**

Schweizerin oder nicht? Spiel: **Germaine Sophie Sollberger**, Live-Musik: **Loïc Reichenbach & Pia Achternkamp**, Inszenierung & Text: **Deborah Lara Schaefer**, Bühne & Kostüm: **Sophie Schmid**, Produktionsleitung: **Anja Römisch**, Konzept & Produktion: L'Actif Posthelvetia, Koproduktion: ThiK Baden und Bühne Aarau
12. Januar 2023, 20:15 Uhr | | Thik Theater, Baden | | Mehr Infos und Tickets [hier](#)



58. Solothurner Filmtage

Film: ERICA JONG BREAKING THE WALL

Erica Jong ist eine Ikone. Eine, die kein Blatt vor den Mund nimmt. Seit ihrem weltweiten Erfolg mit «Angst vorm Fliegen» in den 1970er Jahren kämpft sie für die Gleichberechtigung der Frau, und zwar auf allen Ebenen, politisch und privat und auch im Sex. Sie wollte einst die Welt verändern und will es heute immer noch. Mit unerschöpflicher Energie, mit Humor und mit dem Vertrauen in die Kraft der Worte.

19. Januar 2023, 14:15 Uhr | | Reithalle, Solothurn | | Mehr Infos und Tickets [hier](#)

21. Januar 2023, 9:15 Uhr | | Capitol, Solothurn | | Mehr Infos und Tickets [hier](#)



Film: Ardente.X.S

Im schweizerischen Lausanne dreht eine Gruppe junger Frauen mit der Handkamera im Verborgenen pornografische Filme. Zwischen Gelegenheitsjobs und Studium tun sie alles, um ethische und kritische Filme zu produzieren. Sehr schnell werden die Medien auf sie aufmerksam. Nachdem die Öffentlichkeit sie zu simplen Pornofilmerinnen abgestempelt hat, kämpfen sie nun für eine andere Vision von Lust und Sexualität.

19. Januar 2023, 10:45 Uhr || Canva, Solothurn || Mehr Infos und Tickets [hier](#)

21. Januar 2023, 17:15 Uhr || Canva Club, Solothurn || Mehr Infos und Tickets [hier](#)

**Film: JUSTE CHARITY**

Die Geschichte einer jungen Nigerianerin, die, nachdem sie bei ihrer Ankunft in Frankreich auf dem Strassenstrich in Nantes gelandet ist, beschliesst, das Netzwerk ihrer Zuhälter anzuzeigen. Der Film erzählt, wie sie heute an der Seite ihres Anwalts den Rechtsweg bis zum Ende geht und darum kämpft, ihre beiden Kinder nach Frankreich nachzuholen.

20. Januar 2023, 15 Uhr || Landhaus, Solothurn || Mehr Infos und Tickets [hier](#)

22. Januar 2023, 17:30 Uhr || Konzertsaal, Solothurn || Mehr Infos und Tickets [hier](#)



Film von [explora](#): "Ein Esel zum Pferde stehlen" - Mit Esel Jonny über die Alpen
«Suche Esel, der gern Abenteuer erlebt», schrieb die Schauspielerin **Lotta Lubkoll** in einer Internetanzeige. Was danach passierte, sollte das grösste Wagnis ihres Lebens werden: Eine Wanderung über die Alpen, nur sie und Esel Jonny. 600 km mit eseligen 3 km/h bis ans Mittelmeer. Dabei checken sie zusammen am Campingplatz ein, gehen in den Supermarkt, klettern über Hochgebirgspässe und werden von einem Radfahrer verfolgt. Bis Jonny plötzlich verschwindet.

22. Januar 2023, 16 Uhr || KUK, Kultur- und Kongresshaus Aarau, Schlossplatz 9 || Mehr Infos [hier](#)



Lotta Lubkoll unterwegs mit Esen Jonny

Kleinkunst: Wollen Sie wippen?

Es begegnen sich eine Frau und ein Mann auf einem Spielplatz. Sie Deutsche. Er Schweizer. Er ergötzt sich am Leiden der Eltern, sie findet Gefallen an der Manipulation der Spielgeräte. Mit gebührender Distanz nähern sie sich grossen Themen und scheuen sich nicht vor heiklen Fragen. Selbst oberflächliche Klischees erhalten in ihrer Unterhaltung Tiefgang, während sprachliche Differenzen kulturelle Unterschiede zu Tage bringen. Mit jedem Tag wird die Verbindung zwischen den beiden Menschen auf dem Spielplatz intensiver. Gemeinsam beobachten sie kleine Diktatoren im Sand und haben die Grossen der Welt vor Augen. Es erwartet Sie ein subtil satirischer und wortgewandter Abend von und mit **Elisabeth Hart & Rhaban Straumann**.

4. Februar 2023, 20:30 Uhr || Meck, Frick || Tickets: 35/30 CHF || Mehr Infos und Tickets [hier](#)



7. Diverses

Initiative: Stimmrechtsalter 16 im Aargau

1971 brauchten die Frauen* die Unterstützung der Männer, dass sie das Stimmrecht bekamen. Nun brauchen die Jungen unsere Unterstützung, so dass auch 16-18-Jährige demokratisch an der Urne im Aargau mitbestimmen können. Die Unterschriftensammlung läuft noch bis am 7. Februar 2023. Also schnell den Bogen drucken, unterschreiben (im Haus oder in der Nachbarschaft noch weitere Unterschriften sammeln), frankieren und dann in den Postkasten damit. [Hier](#) kannst du den Unterschriftenbogen herunterladen und falls du noch mehr Infos und Argumente brauchst, geht es [hier](#) zur Website.

*Screenshot von der Initiativen-Website
Testimonial von Irène Kälin*



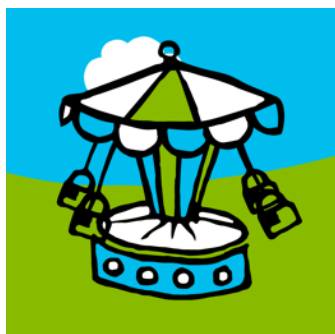
Irène Kälin

Nationalratspräsidentin Grüne Aargau

"Junge Menschen können und wollen Verantwortung tragen. Das Stimmrechtsalter 16 ist überfällig – denn niemand muss länger mit unseren Entscheiden leben als die Jüngsten unter uns. Lassen wir sie endlich die Zukunft mitgestalten."

Karussell Familienzentrum Region Baden

Das Programm vom Familienzentrum Region Baden ist aufgeschaltet und zum Download bereit. Der Themenschwerpunkt für die aktuelle Saison 2022/23 ist Kreativität. Alle Details plus alle anderen spannenden Angebote findet ihr [hier](#).



für **frauenaargau**
Norina Schenker

frauenaargau.ch

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Verein **frauenaargau**
5000 Aarau
Schweiz